Allgemeine Hinweise

Termin
Der Kurs findet ganztägig vom 07.-08.02. und vom 20.-22.02.2015 statt. Anmeldung bis 15.01.2015 erbeten.

Kursgebühr
Die Kursgebühr in Höhe von 550,- € ist nach Erhalt der Teilnahmebestätigung / Rechnung vor Kursbeginn auf das Konto der NVSM e.V. zu überweisen:

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
IBAN: DE80 3006 0601 0001 4813 63
BIC: DAAEDEDDXXX
Stichwort: BUB-Kurs 2015

Bestätigung der Anmeldung erfolgt in der Reihenfolge des Posteingangs.

Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldeschluss: 15.01.2015!
Die Teilnahme an beiden Kursteilen ist Voraussetzung für eine KV-relevante Gültigkeit!

Fortbildungspunkte
Der Kurs ist bei der Fortbildungsakademie der Ärztekammer Hamburg angemeldet. Der entsprechende Punktwert wird den Teilnehmern bescheinigt. (Punkte Vorjahr = 37)

Wissenschaftliche Leitung
Dr. med. Jan Hollandt
Schlafmedizin-Zentrum Lübeck am Marien-Krankenhaus
Parade 3, 23552 Lübeck
Tel.: (0451) 400 57 57

In Zusammenarbeit mit dem Schlaflabor der Asklepios Klinik Wandsbek

Organisation und Anmeldung
Nord Service Projects GmbH
Kongressdienst
Bornbarch 2
22848 Norderstedt
Tel.: (040) 840 040 7-10 oder -12
Fax: (040) 840 040 7-89
kongress@nordserviceprojects.de
www.nordserviceprojects.de

Anmeldung bitte per E-Mail unter:
kongress@nordserviceprojects.de oder
Online-Registrierung unter: www.nordserviceprojects.de

Veranstalter

Norddeutsche Vereinigung für Schlafmedizin e.V.
c/o Dr. med. Holger Hein
Bahnhofstraße 9
21465 Reinbek
www.nvsm.de

Veranstaltungsort

Asklepios Klinik Wandsbek
Kleiner Speisesaal im Wirtschaftsgebäude
(zu erreichen über den Haupteingang der Klinik)
Alphonsstraße 14
22043 Hamburg

Anfahrtshinweise
- **Buslinien:** Bus 263, Metrobus 10 und Schnellbus 35. Die Haltestellen liegen direkt am Krankenhausgelände.
- **U-Bahn:** U1 bis Wandsbek Markt, dann weiter mit dem Bus.
- **Parkmöglichkeiten:** Besucherparkplätze finden Sie abgehend von der Alphonsstraße vor dem Krankenhaus bei Haus M und zwischen Haus A und Haus B (ehemalige Schwesternwohnheime).

Fotos: © Fotolia: Valeriy Lebedev (1)

Einladung

Interdisziplinärer Kurs zur

Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen

nach den BUB-Richtlinien

07.-08. & 20.-22. Februar 2015
Asklepios Klinik Wandsbek, Hamburg

NVSM
Norddeutsche Vereinigung für Schlafmedizin e.V.

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Hiermit laden wir Sie ganz herzlich zu unserem interdisziplinären Schlafapnoe-Kurs in die Asklepios Klinik Wandsbek in Hamburg ein.

Die Veranstaltung findet nun bereits zum siebzehnten Mal in jährlicher Folge statt und richtet sich an alle, die dieses Teilgebiet der Schlafmedizin mit dem geforderten hohen Qualitätsstandard vertreten möchten.

Die Inhalte der Weiterbildung entsprechen den Qualitätssicherungsvereinbarungen der KBV nach den Richtlinien zur Bewertung ärztlicher Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (BUB) schlafbezogener Atmungsstörungen.
Der Kurs wurde von der Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein sowie der Deutschen Gesellschaft für Schlafmedizin (DGSM) anerkannt.

Der praktische Teil der Veranstaltung wird durch die Mitarbeiter des Schlaflabors der Medizinischen Abteilung der Asklepios Klinik Wandsbek betreut.

Die 21 Referenten aus acht verschiedenen Fachdisziplinen verfügen über langjährige klinische und praktische Erfahrung auf dem Gebiet der Schlafmedizin.

Wir freuen uns darauf, Sie in Hamburg zu begrüßen.

Dr. med. J. Hollandt

Danksagung:
Im Rahmen des Kurses findet eine Industrie-Ausstellung statt. Die Vereinigung dankt den ausstellenden Firmen für die Unterstützung der Veranstaltung. Um regen Besuch der Ausstellung wird gebeten.

Programm – vorläufig

Samstag, 07. Februar 2015, 09:00 – ca. 17:00 Uhr

- Begrüßung
- Warum schlafen wir? – Die Funktion des Schlafes
- Epidemiologie und Einteilung der Schlafstörungen
- Parasomnien – Abnorme Ereignisse im Schlaf mit psychischem, motorischem und vegetativem Erscheinungsbild
- Physiologie und Pathophysiologie der Schlaf-Wachstörungen
- Vorstellung verschiedener ambulanter Polygraphiegeräte aus der Praxis
- Entstehung und Einteilung Schlafbezogener Atmungsstörungen nach ICSD II
- Neurologische Differenzialdiagnose der Hypersomnie
- Ausgabe von Polygraphiegeräten an Kursteilnehmer zur nächtlichen Ableitung. Einweisung in den Umgang mit den Geräten, Anlegen der Geräte durch Kursteilnehmer, Demonstration von CPAP/ BiPAP-Geräten

Ab 17:00: Kennenlernabend und gemeinsames Abendessen der Kursteilnehmer und Referenten (in Kursgebühr enthalten)

Sonntag, 08. Februar 2015, 09:00 – ca. 16:15 Uhr

- Differenzialdiagnose von Schlafstörungen bei psychiatrischen Erkrankungen
- Physiologie und Pathophysiologie der obstruktiven Schlafatmungsstörungen
- Ambulante Stufendiagnostik bei SBAS nach den BUB-Richtlinien
- Validierung und Interpretation der Polygraphie – Fallbeispiele aus der Praxis
- Differenzialdiagnosen zum OSAS – Fallbeispiele aus der HNO-Praxis
- Herzkreislauferkrankungen bei Schlafapnoe – Fallbeispiele aus der internistischen Praxis

Freitag, 20. Februar 2015, 17:00 – ca. 22:00 Uhr

- Ambulante und teilstationäre Schlafmedizin – Was ist heute machbar?
- Diagnostik internistischer Begleit- und Folgeerkrankungen der Schlafapnoe und Probleme bei ihrer Behandlung
- Stationäre Diagnostik im Schlaflabor, die Polysomnographie (PSG)

Ab 20:00: Nächtliche Ableitung der Patienten im Schlaflabor der Asklepios Klinik Wandsbek

Samstag, 21. Februar 2015, 09:00 – ca. 16:15 Uhr

- Schlafbezogene Atmungsstörungen im Kindesalter
- Indikation und Anwendung von CPAP und nicht-invasiver Beatmungsformen bei Schlafatmungsstörungen
- Umgang mit Problemen unter CPAP und Maskentherapie
- Praktische Übungen: CPAP-Maskenschulung
- Zahnschienen zur Therapie des primären Schnarchens und der obstruktiven Schlafapnoe
- Wann ist die Schlafapnoe behandlungsbedürftig? Stufentherapiekonzept
- Fallbeispiele aus der HNO-Praxis – Wann behandle ich wie?

Sonntag, 22. Februar 2015, 09:00 – ca. 16:15 Uhr

- Stellenwert der bimaxillären Umstellungsosteotomien und Kiefer-Gaumenplastik in der Therapie der OSA
- Anatomie und Physiologie der oberen Atemwege und ihre Bedeutung für die operative Therapie am weichen Gaumen (UPPP)
- Operative Verfahren zur Therapie des primären Schnarchens und der obstruktiven Schlafapnoe. Die „Multy Level Chirurgie“
- Aktuelles über den Zungenschrittmacher zur Behandlung der OSA
- Erfassung und Begutachtung der Tagesschläfrigkeit beim OSAS
- Tagesschläfrigkeit trotz nCPAP
- Abschlussdiskussion mit den Referenten

Gegen 16:15 Ende der Veranstaltung

Haftung:
Der Veranstalter und die Kongress-Organisatoren übernehmen keine Haftung für Personenschäden oder für Verluste bzw. Schäden am Eigentum der Teilnehmer.
Änderungen aus organisatorischen Gründen bleiben dem Veranstalter vorbehalten!